

Zürich, 19.1.2017 | 07:00

Medienmitteilung

Binz 111: Bezahlbarer Wohnraum in attraktiver Architektur

An der Uetlibergstrasse 111 in Zürich entsteht bis 2018 ein Neubau mit Wohnraum für Mitarbeitende des UniversitätsSpitals Zürich und Studierende sowie ergänzenden öffentlichen Nutzungen. Die Bauherrschaft Stiftung Abendrot und Halter AG Gesamtleistungen feierten heute auf dem Baugrund gemeinsam mit weiteren Projektbeteiligten die erste Realisierungsphase.

Der Neubau Binz 111 bietet Platz für insgesamt 417 Wohneinheiten. Die Stiftung Abendrot konnte anlässlich eines Investorenwettbewerbs, der vom Kanton Zürich als Grundeigentümerin und Baurechtsgeberin ausgelobt wurde, mit ihrem Konzept überzeugen und realisiert nun die von der Baurechtsgeberin geforderten 180 Studiowohnungen für Mitarbeitende des UniversitätsSpitals Zürich USZ; diese wird Abendrot gemäss einem Rahmenvertrag mit dem USZ betreiben und verwalten. Im Weiteren umfasst die Überbauung 237 Wohngemeinschafts-Zimmer und Studiowohnungen für Studierende, welche von der WOKO Studentische Wohngenossenschaft angemietet und in eigener Regie betrieben und verwaltet werden. Ergänzende öffentliche Nutzungen im Erdgeschoss, wie ein Gastrobetrieb, ein Gemeinschaftsraum, Gästezimmer, Mehrzweckräume, ein Waschsalon sowie noch zu vermietende Ateliers/Kleingewerberäume sollen für eine Belegung des Areals sorgen. Das Siegerprojekt des Architektur-Studienauftrags von Gmür & Geschwentner Architekten erfüllt diese Projektanforderung optimal. Zwei längliche Gebäude mit fünf bzw. neun Geschossen überführen den öffentlichen Raum von der Uetlibergstrasse her städtebaulich geschickt in einen zentralen, öffentlich zugänglichen Innenhof. Damit integriert sich die Bebauung gut in die Umgebung und schafft einen neuen Treffpunkt im Quartier. Ganz im Zeichen des sozialen Gedankens des Projekts steht auch das Engagement der AOZ. Die Zürcher Fachorganisation erbringt Dienstleistungen im Bereich der beruflichen und sozialen Integration. In der Binz plant sie im Rahmen von zwei Qualifizierungskursen für vorläufig Aufgenommene und anerkannte Flüchtlinge Leistungen im Bereich Hauswartung zu übernehmen sowie Gästezimmer, den Mehrzweckraum und den Gastronomiebereich zu betreiben.

Der Baustart für das Projekt ist im Juli 2016 erfolgt. Zwischenzeitlich wurde auf dem Baugrund mit dem Hochbau begonnen. Anlässlich des heutigen Baustellen-Events zur ersten Bauphase strich Christian Geser als Vertreter der Bauherrschaft das Angebot an preisgünstigen Wohnungen heraus: „Wir schaffen bezahlbaren Wohnraum, der den ökologischen und sozialen Kriterien der Stiftung Abendrot entspricht.“ Markus Brönnimann, Amtschef des kantonalen Immobilienamts, betonte den Public Private Partnership-Gedanken des Projekts: „Als Baurechtsgeber kann der Kanton dazu beitragen, dass ein vielseitiges Projekt realisiert und gleichzeitig Wohnraum für die Mitarbeitenden einer der grössten kantonalen Einrichtungen geschaffen werden kann.“ Brigitte Perret, Bereichsleiterin Gastronomie USZ, sprach von einem „Glücksfall“ für das UniversitätsSpital Zürich: „Attraktiver Wohnraum für unsere Mitarbeitenden

stärkt unsere Position als Arbeitgeberin.“ Maik Neuhaus, Mitglied der Geschäftsleitung Halter AG Gesamtleistungen wünschte allen Beteiligten einen unfallfreien Bau und hielt fest, dass dank des Gesamtleistungsmodells das Projekt in Bezug auf Kosten, Termine und Qualität optimiert werden konnte. Der Bauablauf sieht vor, dass der Rohbau bis im 2017 fertiggestellt sein wird. Anschliessend folgt der Innenausbau. Die Übergabe an die künftigen Nutzer ist für August 2018 vorgesehen.

Projektfakten

Nutzung	<u>Mitarbeitende des UniversitätsSpitals Zürich:</u> 180 möblierte Studiowohnungen <u>Studierende (Betrieb durch WOKO):</u> 160 Wohngemeinschafts-Zimmer (2- bis 8-Zimmer-Appartements) 77 möblierte Studiowohnungen <u>Öffentliche und ergänzende Nutzungen im Erdgeschoss:</u> Gastrobetrieb (Betrieb durch AOZ) 2 Mehrzweckräume (Betrieb durch AOZ) 15 Gästezimmer (Betrieb durch AOZ) Gemeinschaftsraum (ca. 70 m ²) Grosser Waschsalon 7 Ateliers/Kleingewerbe (50-90 m ²) 47 Autoeinstellplätze
Bauherrschaft	Stiftung Abendrot, Die nachhaltige Pensionskasse, Basel
Bauzeit	Juli 2016 bis August 2018
Architektur	Gmür & Geschwentner Architekten AG, Zürich
Totalunternehmer / Gesamtleister	Halter AG, Gesamtleistungen, Zürich

Kontakt/Medienanfragen

Nik Grubenmann, Projektleiter Kommunikation
Direkt +41 44 434 24 12 / Mobile +41 79 880 08 35
nik.grubenmann@halter.ch

Halter AG, Hardturmstrasse 134, CH-8005 Zürich
www.halter.ch

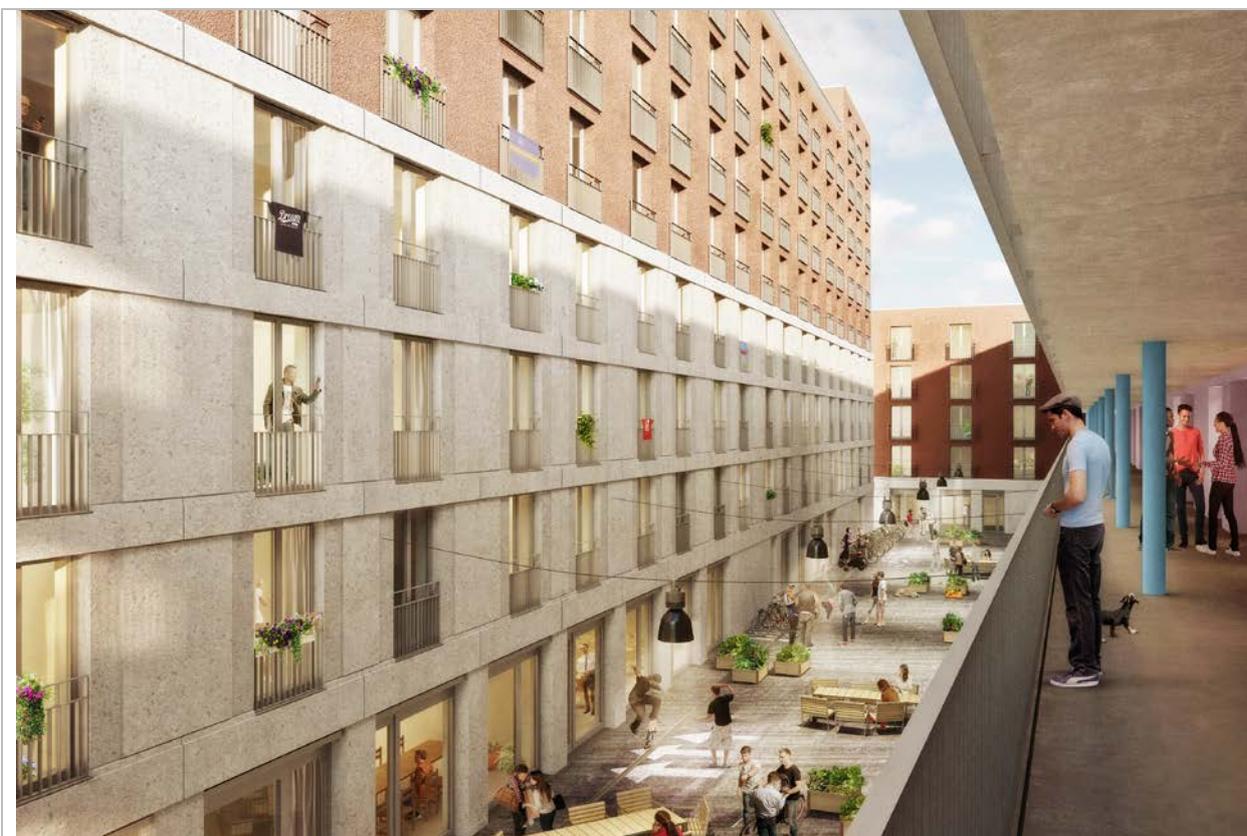
Kontakt/Mietinteresse Ateliers

Christian Geser, Projektleiter
Direkt +41 61 269 91 16
christian.geser@abendrot.ch

Stiftung Abendrot, Postfach, Güterstrasse 133, 4002 Basel
www.abendrot.ch



*Binz 111 bietet attraktiven Wohnraum für Studierende und Mitarbeitende des Unispitals.
(Visualisierung: Atelier Bunecky)*



*Zwischen den Gebäuden entsteht ein Innenhof für den Austausch unter den Bewohnern.
(Visualisierung: Atelier Bunecky)*

Stiftung Abendrot, Die nachhaltige Pensionskasse

Die Stiftung Abendrot ist eine in Basel domizilierte Sammelstiftung mit rund 1'285 angeschlossenen Betrieben und 11'000 Versicherten. Sie verwaltet ein Alterskapital von derzeit 1,5 Milliarden Franken, das sie nach den Kriterien „Gesundheit, Umwelt und Gerechtigkeit“ anlegt. Dabei spielen Immobilien mit einem Zielanteil von einem Drittel am gesamten Vorsorgevermögen eine zentrale Rolle.

Der Anspruch der Nachhaltigkeit erstreckt sich über ökologische und energetische Anforderungen hinaus auch auf soziale Kriterien: Die Stiftung Abendrot entwickelt ihre Projekte in Kooperation mit lokalen Partnern und Netzwerken und so weit als möglich konkret mit und für die künftigen NutzerInnen. Eine Spezialität von Abendrot ist hierbei die partizipative Entwicklung und Umnutzung von Gewerbe- und Industriearealen.

Die meisten Abendrot-Liegenschaften und -Projekte befinden sich an gut erschlossenen Stadt- oder Agglomerationslagen. Derzeit umfasst der Abendrot-Bestand Liegenschaften mit einem Anlagevolumen von total rund CHF 400 Mio. In Basel, Biel, Birsfelden, Burgdorf, Root, Kriens, Wangen bei Olten, Winterthur und Zürich sind aktuell Neubau-, Verdichtungs- und Umnutzungsprojekte mit einem gesamthaften Anlagevolumen von rund CHF 250 Mio. in Planung und/oder Realisierung (www.abendrot.ch/anlagen/immobilien).

Halter AG

Seit 1918 im Deutschschweizer Immobilienmarkt tätig, gehört Halter heute zu den führenden Unternehmen für Bau- und Immobilienleistungen in der Schweiz. Die vier Geschäftseinheiten Entwicklungen, Renovationen, Gesamtleistungen und Immobilien agieren eigenständig am Markt. Mit der Entwicklung, der Sanierung, der baulichen Realisierung und dem Betrieb deckt Halter alle Kernkompetenzen im Lebenszyklus einer Immobilie ab. Halter beschäftigt rund 220 Mitarbeitende in Zürich, Bern, Basel, Luzern und Lausanne. Das Unternehmen befindet sich mehrheitlich in der Hand der Gründerfamilie.